

Anlage 3 zum RS Schulverweigerung – Information des Jugendamtes

Name/Adresse der Schule

Anschrift des örtlich zuständigen Jugendamtes

Information wegen vermuteter Kindeswohlgefährdung bei vorliegender Schulverweigerung mit der Bitte um Unterstützung gemäß § 4 Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)

betreffend die Schülerin/den Schüler

.....
.....
(Vorname, Nachname, geboren am, Anschrift)

Sehr geehrte/r

die o.g. Schülerin/der o.g. Schüler besucht unsere Schule in der Jahrgangsstufe

Im laufenden Schuljahr ist sie/er bisher an Tagen/Stunden dem Unterricht unentschuldig ferngeblieben.

Die von der Schule bislang veranlassten Maßnahmen, um die Schülerin/den Schüler zu einem regelmäßigen Schulbesuch anzuhalten, sind der beiliegenden Dokumentation zu entnehmen. Die gemeinsam mit den Eltern/Personensorgeberechtigten und der Schülerin/dem Schüler getroffenen Absprachen haben zu keiner nachhaltigen Verhaltensänderung geführt. Insofern ist eine Gefährdung des Kindeswohls aufgrund der langandauernden bzw. wiederkehrenden Schulpflichtverletzungen nicht auszuschließen.

Aufgrund des Schutzauftrages des Jugendamtes bei Kindeswohlgefährdung gemäß § 8 a SGB VIII sowie unter Bezugnahme auf das Rundschreiben des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport "Handlungsanleitung zur Durchsetzung der Schulpflicht bei unentschuldigtem Fernbleiben von der Schule" vom ... beziehe ich Sie nunmehr ein und bitte Sie um Unterstützung bei der Sicherung der Schulpflicht für o.g.

Die Personensorgeberechtigten sind über die Information an das Jugendamt informiert /nicht informiert, weil.....

Ich bitte Sie, zur Erörterung des weiteren Vorgehens mit mir bzw. mit der Klassenleiterin/dem Klassenleiter unter

.....
(Name, Telefonnummer, Mailadresse)

alsbald Kontakt aufzunehmen. Eine Erreichbarkeit ist zu folgenden Zeiten gegeben

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiter/in

Klassenleiter/in